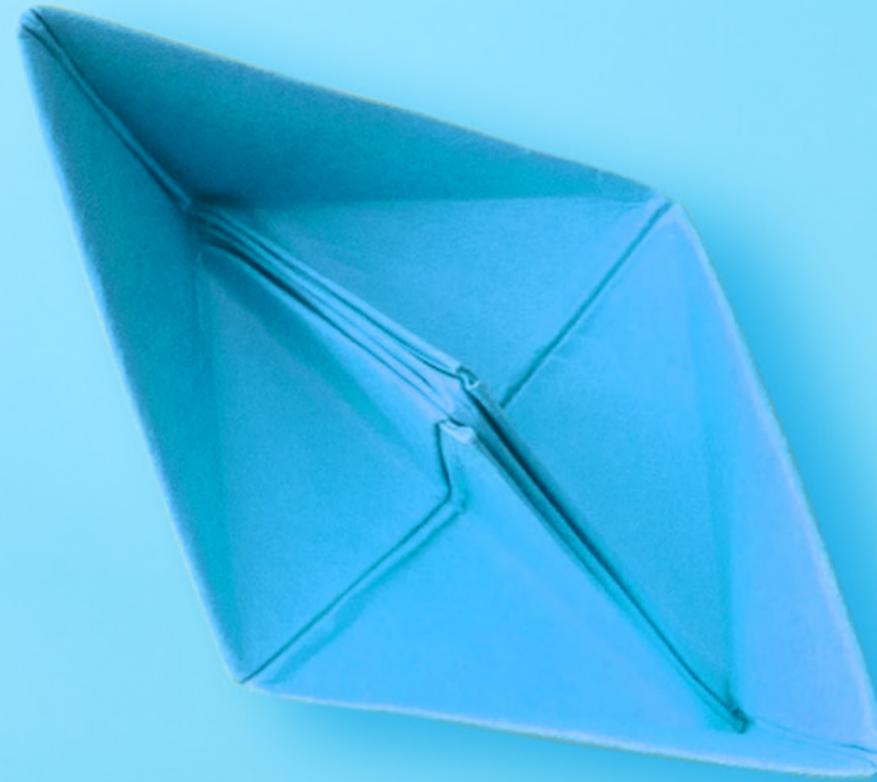




Haus & Grund[®]
Eigentum. Schutz. Gemeinschaft.

Mit uns biegen Sie richtig ab!

**Jetzt Print- & Onlinewerbung schalten.
2023/2024**

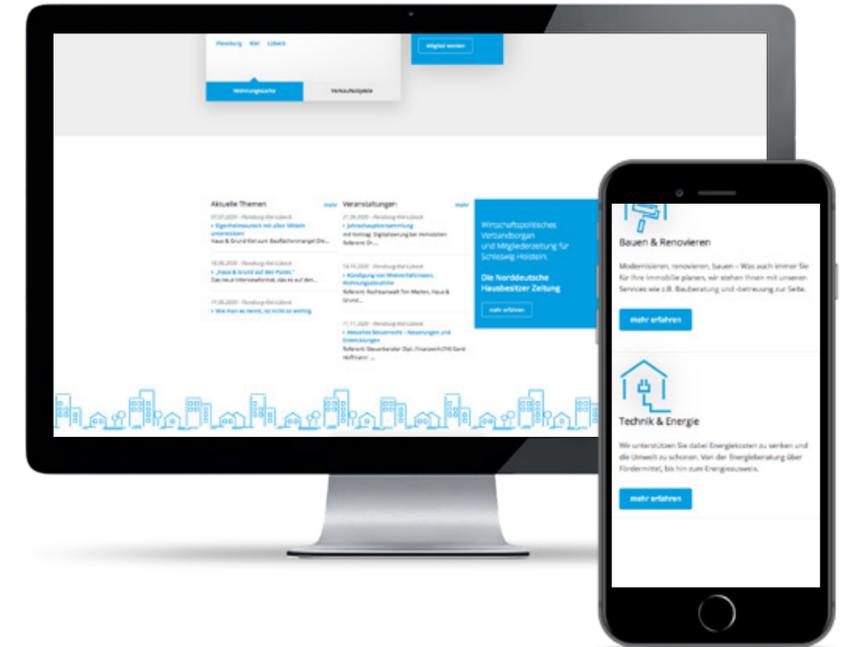


Übersicht der einzelnen Werbemöglichkeiten

Print-Werbung:
Die Norddeutsche Hausbesitzer Zeitung

Print-Werbung:
Verlagsbeilage Fundstück

Online-Werbung:
Haus & Grund



Print-Werbung

Die Norddeutsche Hausbesitzer Zeitung

VERBANDSPOLITISCHE MONATSZEITUNG

DIÄTENERHÖHUNG
Mindestanstand nicht gewahrt
» POLITIK & WIRTSCHAFT | 2

LANDESMUSEUM
Kulturgut findet neue Heimat
» LAND & LEUTE | 4

NACHBARRECHT
Nur kein Ärger am Gartenzaun
» VERBAND & VEREIN | 7



KRATZDISTEL
Man muss sie nur zu nehmen wissen
» HAUS & GARTEN | 9



BAUKULTUR
Für den öffentlichen Raum etwas tun
» LAND & LEUTE | 13

ERBRECHT
Mit warmer Hand geben heißt Dankbarkeit noch erleben
» RECHT & STEUERN | 17

WICHTIGE TERMINE

Im Zuge der augenblicklichen Corona-Lockerungen nehmen – so der aktuelle Stand zum Redaktionschluss – einzelne Haus & Grund-Ortsvereine unter Einhaltung eines Hygienekonzeptes für Besucher nach und nach den Betrieb ihrer Geschäftsstellen wieder auf. Bitte erkundigen Sie sich bei Ihrem Ortsverein, ob die Geschäftsstelle offen ist. Wir bitten darum, bei der Rechtsberatung den Abstand zu wahren und eine Mund-Nasen-Bedeckung zu tragen.

NHZ KONTAKT

Redaktion 0431 66 36 218
E-Mail info@haus-und-grund-kiel.de
Anzeigen 0431 66 36 202
Impressum Seite 19

FOTOS DIESE SPALTE: ISTOCK | BUNDESSTIFTUNG BAUKULTUR, ANDREAS MEIHSNER



Der „Kleine-Kiel-Kanal“ ist fast fertig. Statt

Mehr V

Die Anfor

VON VOLKER SINDT

Manchmal braucht es eines drastischen Anstoßes, wenn sich etwas ändern soll. In Sachen Stadtentwicklung waren das zuletzt die Causa Karstadt und die Corona-Pandemie. Plötzlich ist Innenstadt wieder ein Thema. Nicht nur in den Großstädten, auch die kleinen Kreis- und Landstädte haben ihre Probleme. Leerstand und Ödnis breiten sich in deren Zentren aus, während sich am Ortsrand Neubau- und Gewerbegebiete ausdehnen.

Eine funktionierende Innenstadt sollte das „Wohnzimmer“ der Stadtbewohner und Besucher sein und nicht nur Stellfläche für Autos, Versammlungsort für Obdachlose oder Futterplatz von Tauben. Sie ist zugleich Bühne, Laufsteg, Schaufenster und damit ein zentraler Identifikationsort. Deshalb ist die Rückgewinnung und Aufwertung von Straßenräumen und Plätzen so wichtig. In den autolosen Zeiten der Vergangenheit schuf man

Bleibt k

Die Auswirkun

Mittlerweile dürfte klar geworden sein, dass die Welt nach Corona eine andere sein wird. Schließlich befinden wir uns bereits in der – auf neudeutsch – Shutdown-Phase. Selbst offenkundig schonungslos, dass das Virus nicht nur kurzfristig für große Einschnitte sorgt, sondern gravierende Spuren in vielen Lebensbereichen hinterlassen hat. Was unter anderem davon bleiben wird, ist eine in mancher Hinsicht bis zur Unkenntlichkeit veränderte Arbeitswelt.

Das Stuttgarter Fraunhofer-Institut für Arbeitswirtschaft und Organisation sowie die Deutsche Gesellschaft für Personalführung haben eine Studie angestellt. Der zufolge wird das Arbeiten von zu Hause aus über das Ende der Corona-Zeit hinaus an Bedeutung gewinnen und in vielen Unternehmen neue Normalität werden. Homeoffice

FÜR DIESE GEWERBLICHE NUTZUNG SEINES BÜROS DIE GENEHMIGUNG DES VERMIETERS. LAUT BUNDESGERICHTSHOF IST DIE

VERBANDSPOLITISCHE MONATSZEITUNG FÜR IMMOBILIENEIGENTUM IN SCHLESWIG - HOLSTEIN

FÖRDERUNG
Mehr Geld für private Eigentümer
» POLITIK & WIRTSCHAFT | 3

NORDBAU
Messe ohne breites Publikum
» LAND & LEUTE | 4

SOLARSTROM
Online-Beratung in Kiel
» LAND & LEUTE | 5



KÜCHEN & KONZEPTE
Küchen-Lösungen mit Pfiff
» ANZEIGENSONDERTHEMA | 12-13



GUT BEDACHT
Stellplatz für das Auto
» HAUS & GARTEN | 15

SONNENSTROM
Erste Gerichtsentscheidungen zur Pandemie
» RECHT & STEUERN | 18

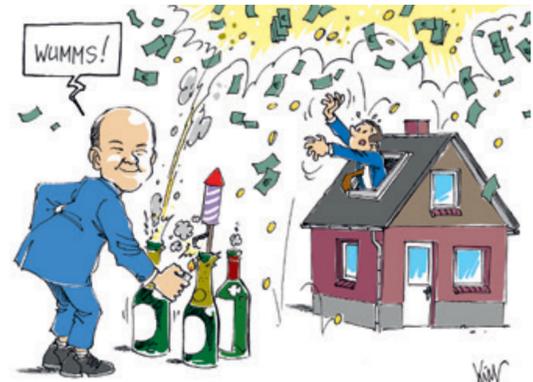
WICHTIGE TERMINE

Im Zuge der augenblicklichen Corona-Lockerungen nehmen – so der aktuelle Stand zum Redaktionschluss – einzelne Haus & Grund-Ortsvereine unter Einhaltung eines Hygienekonzeptes für Besucher nach und nach den Betrieb ihrer Geschäftsstellen wieder auf. Bitte erkundigen Sie sich bei Ihrem Ortsverein, ob die Geschäftsstelle offen ist. Wir bitten darum, bei der Rechtsberatung den Abstand zu wahren und eine Mund-Nasen-Bedeckung zu tragen.

NHZ KONTAKT

Redaktion 0431 66 36 218
E-Mail info@haus-und-grund-kiel.de
Anzeigen 0431 66 36 202
Impressum Seite 20

FOTOS DIESE SPALTE: ISTOCK | VZUG



Was uns der große „Wumms“ bringt

Deutschland steht trotz allem immer noch sehr gut da

VON VOLKER SINDT

Das war der große „Wumms“! Der sonst eher sachlich-dröge Finanzminister Olaf Scholz höchstpersönlich wählte bei der Vorstellung des Berliner Corona-Konjunkturpakets diese etwas volksnahe Ausdrucksweise. In der Tat rummste es ordentlich, denn was die Bundesregierung an die konjunkturpolitische Front wirft, ist bislang ohnegleichen. Runde 130 Milliarden Euro ließ sie sich das Feuerwerk der Konjunkturlösungen kosten.

In den großen Tageszeitungen trifft das gigantische Hilfswerk durchweg auf Zustimmung. Dass etwas geschehen musste, ist allen klar. Immerhin warnten Ende April solche Kapazitäts

wie Gabriel Felbermayr, Präsident des Kieler Instituts für Volkswirtschaft, dass sich die erwartbaren Folgen der Pandemie zu Mutter aller Rezessionen entwickeln könnte. Kein Wunder also, wenn sich die Bundesregierung gezwungen sah, die wie es in der offiziellen Verlautbarung heißt, „Wirtschaftskraft der Bundesrepublik zu entfesseln“. In der Tat hört sich das großartig an. Von der ausgeübten Summe her gesehen ist es das auch, denn 130 Milliarden Euro sind kein Pappensteil. Wenn auch ein Olaf Scholz jetzt die „Sektorkorken knallen lässt, bleibt die Frage: Was hat der Bürger davon, was kommt beim privaten Grundeigentümer an? Natürlich profitieren auch sie generell von der Sen-

kung der Mehrwertsteuer von 19 auf 16 bzw. von sieben auf fünf Prozent. Fachleute sehen hierin zwar keine sehr großen Entlastungseffekte, wohl aber ein Signal zur Steigerung des Konsums. Leider bringt das jedoch für diejenigen Vermieter Nachteile mit sich, die im gewerblichen Bereich auf Mehr-

„Damit hat die Große Koalition zentrale Forderungen von Haus & Grund Deutschland in das Konjunkturpaket integriert.“

wertsteuer optiert haben. Hier ist ein bürokratischer Mehraufwand zu befürchten. Und das für eine relativ kurze Zeit, denn die Mehrwertsteuersenkung soll ja nur von Juli an bis zum Ende des Jahres gelten.

Zudem sollen Bürger und Unternehmen bei den hierzulande hohen Stromkosten entlastet werden. Dafür wird die EEG-Umlage zur Förderung von Ökostrom-Anlagen ab 2021 durch Zuschüsse aus dem Bundeshaushalt abgesenkt. Sie drohte vor dem Hintergrund der Corona-Krise stark anzusteigen und wird nun 2021 bei 6,5 Cent pro Kilowattstunde liegen und 2022 bei 6 Cent. Derzeit liegt die Umlage, die dem Bürger über die Stromrechnung abverlangt wird bei 6,76 Cent. Ohne Gegensteuerung dürfte sie Experten zufolge im kommenden Jahr aber deutlich höher liegen. Alexander Blazek, Verbandschef von Haus & Grund Schleswig-Holstein, hätte es allerdings lieber gesehen, wenn die EEG-Umlage ganz abgeschafft worden wäre und die Stromsteuer am besten gleich mit. Oder wenigstens gesenkt, was wirklich eine wirksame Entlastung aller Haushalte zur Folge gehabt hätte.

Blicken wir nochmals nach Berlin und damit zu Haus & Grund Deutschland. Dort bewertet man das Konjunkturpaket der Bundesregierung im Wesentlichen positiv. Insbesondere die spürbare Aufstockung des CO₂-Gebäudesanierungsprogramms sieht man als wichtige Weichenstellung, nicht nur für die Konjunktur, sondern auch für den Klimaschutz. Damit habe die Große Koalition zentrale Forderungen des Verbandes in das Paket integriert, so Haus & Grund-Präsident Kai H. Warnecke. Er begrüßt zudem, dass die Länder mit dem Paket die Möglichkeit erhalten, die Mindestabstände für Windräder von 1000 Meter gesetzlich festzulegen und Anwohner stärker an den Erträgen zu beteiligen. Dies könne ein wichtiger Baustein für mehr Akzeptanz von Windkraftanlagen sein.

Ob in Berlin oder Kiel: Alle schauen gespannt in die Zukunft. Doch wir sind nicht allein, die ganze Welt leidet unter den Folgen der Pandemie. Deutschland steht vergleichsweise sehr gut da. Also seien wir doch dankbar dafür, hier zu leben. Ob es eine zweite Welle gibt, weiß keiner. Nur wird sie weniger hart treffen als die meisten anderen Länder dieser Erde.

Dank Corona: Abgesagt und abgefragt

„Perspektive Eigentum“ heißt es immer im Juni, wenn Haus & Grund Schleswig-Holstein einlädt, zahlreiche Mitglieder und viel Prominenz erscheinen und wichtige Aspekte der Wohnungspolitik erörtert werden. Das musste nun „dank“ Corona leider ausfallen, erstmalig seit vielen Jahren. Spätestens 2021 wird diese Erfolgsgemeinschaft aber fortgesetzt.

Corona und Wohnungspolitik bleiben auch in anderer Hinsicht ein Thema. Wie es mit Zahlungsschwierigkeiten auf der Mieterseite aussieht, wollen jetzt die großen wohnungswirtschaftlichen Fachverbände wissen. Haus & Grund beteiligt sich an dieser Umfrage und bittet alle Vermieter, mitzumachen. Die Aktion startet am 20. Juni und kann über die Homepage des Verbandes www.haus-und-grund-sh.de/ aufgerufen werden.

Staat alleiniger Profiteur

Neue Verteilung der Maklerkosten durchgefallen

Künftig gelten bei vielen Immobilienverkäufen neue Regeln für die Maklercourtage. Das ergibt sich aus dem gerade verabschiedeten „Gesetz über die Verteilung der Maklerkosten bei der Vermittlung von Kaufverträgen über Wohnungen und Einfamilienhäuser“. Wer eine Immobilie kauft, muss hiernach bald nur noch die Hälfte der Maklerkosten übernehmen. Bisher übernimmt meist der Käufer komplett die Maklerprovision. Der Plan, mit einer vermeintlich fairen Aufteilung die Kaufnebenkosten zu senken, um jungen Familien den Zugang zum Eigentum zu erleichtern, geht nicht auf: weder für den Verbrauchersäckel, noch im Hinblick auf eine signifikante Senkung der Kaufnebenkosten. Denn gerade in Süddeuten, wo die Preise für Häuser und Wohnungen anziehen, wird dies einen „Dominoeffekt“ auslösen: Es liegt in der Natur der Sache, um nicht zu sagen des Menschen, dass der

Verkäufer seine Mehrbelastung auf den Kaufpreis aufschlagen wird. Das bestimmt die Höhe der Grunderwerbsteuer. Nutznießer? Vater Staat, der in uneigennützigem Betätigungsdrang von der FDP bei Prof. Michael Voigtländer (DfV) beauftragte Gutachten über eine Reform der Grunderwerbsteuer erfolgreich verdrängt hat. Dieses kam zu dem Schluss, dass – bezogen auf das Ziel, die Wohnleistungsabgabe zu stärken – der Freibetrag für Erstkäufer am effektivsten sei. Ebenso vergessen die Debatte um Share Deals, die Unternehmen bei Verkäufen von Immobilien nutzen, um die Zahlung der Grunderwerbsteuer zu vermeiden. Eine Gesetzesinitiative der Grünen, diese zu verbieten, war mit Stimmen von CDU und SPD im Bundestag gescheitert. Wenn der private Eigentümer doch auch ein bisschen Lobbyarbeit bestellen könnte.

Philipp Pries

Film ab! Haus & Grund. Auf den Punkt.

Der Landesverband Haus & Grund Schleswig-Holstein und seine Ortsvereine, vertreten durch Kiel und Lübeck, werden jetzt noch digitaler. Künftig sind sie auf dem Videportal YouTube mit dem exklusiven Interview-Format „Haus & Grund. Auf den Punkt.“ präsent. Lesen Sie mehr zu diesem Thema auf Seite 7 oder wählen Sie gleich den direkten Weg. Laden Sie sich hierzu mit Ihrem iPhone oder Android Smartphone einfach einen beliebigen QR oder Barcode Scanner als App aus dem entsprechenden Store herunter und erfassen Sie damit den nebenstehenden QR Code. Dann heißt es: Film ab!



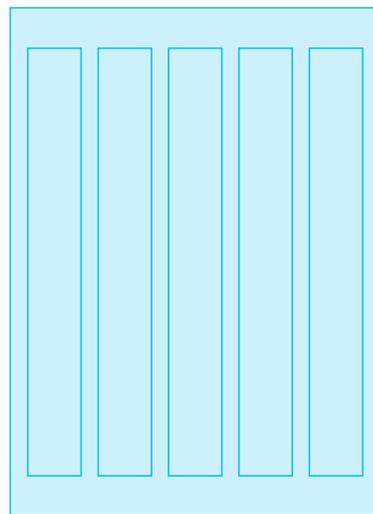
Übersicht

für diese gewerbliche Nutzung seines Büros die Genehmigung des Vermieters. Laut Bundesgerichtshof ist die Grundberat. Aber auch in der Arbeitswelt der Zukunft gilt: Das Büro ist nicht tot. Philipp Pries

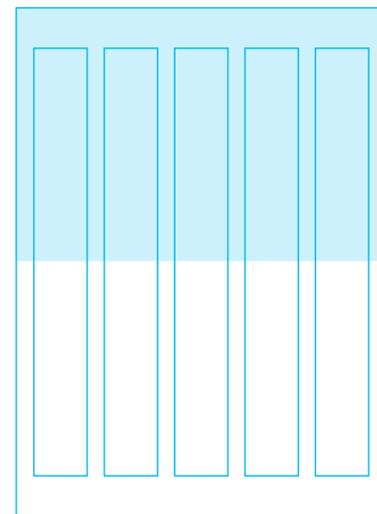
Mieter getragen werden. Mehr dazu in der August-Ausgabe. Oder von Ihrem Haus & Grund-Rechtsberater.

Anzeigenformate

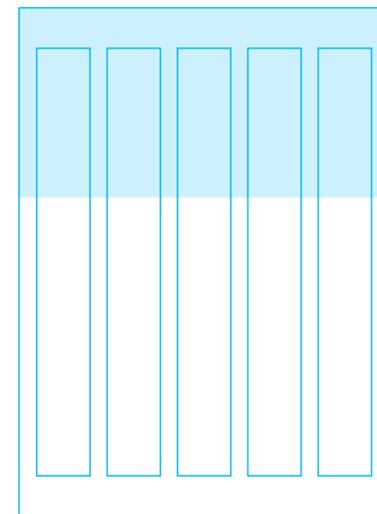
Die Norddeutsche Hausbesitzer Zeitung



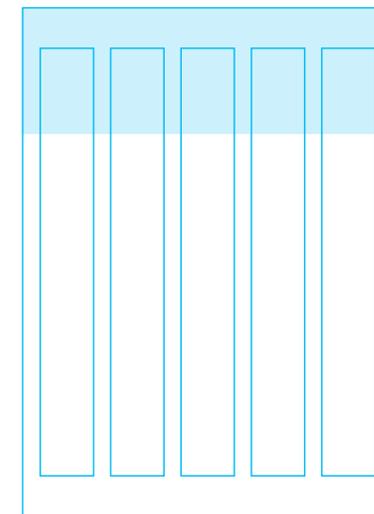
1/1 Seite
286x409 mm
4.090,00 Euro (s/w)



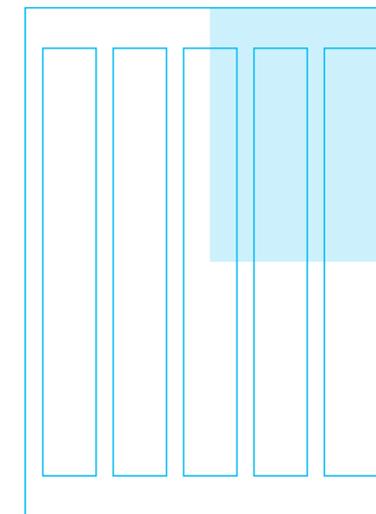
1/2 Seite quer
286x210 mm
2.100,00 Euro (s/w)



1/3 Seite quer
286x134 mm
1.350,00 Euro (s/w)



1/4 Seite quer
286x98 mm
980,00 Euro (s/w)



1/4 Seite hoch
140x210 mm
840,00 Euro (s/w)

Anzeigenpreise

- » **Grundpreis:** mm-Preis 2,00 Euro netto
- » **Grundpreis (Werbeagenturen):** mm-Preis 2,35 Euro netto
- » **AE-Provision:** 15 %
- » **Farbzuschläge:**
 - 1 Zusatzfarbe 30 % Aufschlag
 - 2 Zusatzfarben 45 % Aufschlag
 - 4C 55 % Aufschlag

- » **Platzbuchung:**
 - 20 % Aufschlag
 - Seite 1 und 2 – keine Anzeigenannahme
- » **Beilagenwerbung:**
 - Gesamtauflage 70.000 oder
 - Teilbeilagen ab 20.000 Exemplaren möglich
 - Höchstformat DIN A4, Gewicht bis 20 g
- » **Beilagenpreis:**
 - Gesamtauflage 6.000,00 Euro netto

- » **Versandanschrift für Beilagen:**
 - Druckzentrum Kieler Nachrichten,
 - Radewisch 2, 24145 Kiel
- » **Zahlungsziel:**
 - Anzeigenrechnungen sind bis 10 Tage nach Erhalt netto zu zahlen. Innerhalb 7 Tagen gewähren wir 2 % Skonto.

Alle Preise zzgl. MwSt.

Mediadatenblatt

Die Norddeutsche Hausbesitzer Zeitung

Die Norddeutsche Hausbesitzer Zeitung (NHZ) ist das Verbandsorgan von Haus & Grund Schleswig-Holstein, der Interessenvertretung privater Immobilieneigentümer*innen. Die NHZ erscheint monatlich. Mit dieser Zeitung sprechen Sie direkt unsere Mitglieder, die Eigentümer*innen von Mehrfamilienhäusern, Eigentumswohnungen und selbstgenutzten Immobilien an. Auch Kauf- und Bauinteressenten*innen gehören zu unseren Leser*innen. Darüber hinaus erreichen Sie die Entscheidungsträger*innen in Politik und Verwaltung. Für die Mitglieder von Haus & Grund Schleswig-Holstein ist der Bezug der Zeitung im Mitgliedsbeitrag enthalten. Die Auflage beträgt rund 70.000 Exemplare.

Technische Daten

- » **Satzspiegel:**
Berliner Format: 286 mm Breite x 430 mm Höhe,
Spaltenzahl: 5, Spaltenbreite: 54 mm
- » **Erscheinungsweise:**
monatlich um den 20. des Monats
- » **Druckverfahren:**
Rollen-Offsetdruck
- » **Druckform:**
digital (CTP)
- » **Farbe:**
Euro-Skala DIN 16 539 (Wan-IFRAnewspaper_26v5)
- » **Unterstützte Dateiformate für Druckvorlagen:**
druckoptimiertes PDF oder EPS (Bilder und Schriften einbetten bzw. Schriften in Pfade umwandeln)
- » **Druckunterlagenschluss für Anzeigen:**
Am 20. des Vormonats
- » **Übermittlung von digitalen Druckdateien:**
info@nhz-online.de

Mediaberatung

Haus & Grund Kiel – Verlag & Service GmbH

Merle Schneider
Leiterin Mediaberatung
Mobil: 0151-11 07 58 61
E-Mail: info@nhz-online.de

- » **Auflagenhöhe:**
70.000 Exemplare
- » **Ansichten der Norddeutschen Hausbesitzer Zeitung:**
www.haus-und-grund-kiel.de
- » **Herausgeber:**
Haus-, Wohnungs- und Grundeigentümerversoin
von Kiel und Umgegend e.V.
Sophienblatt 3, 24103 Kiel
- » **Verlag:**
Haus & Grund Kiel – Verlag & Service GmbH
Stresemannplatz 4, 24103 Kiel
Redaktionsleitung: Dr. Philipp Pries

Print-Werbung

Verlagsbeilage Fundstück

Fundstück

Beilage der Norddeutschen

Ausgabe 1/2014

Fundstück

Beilage der Norddeutschen Hausbesitzer Zeitung

Voller
Energie
starten!

Kleine
Freuden,
große
Erlebnisse

Der perfekte Tag

Begleiten Sie uns durch die Tageszeiten

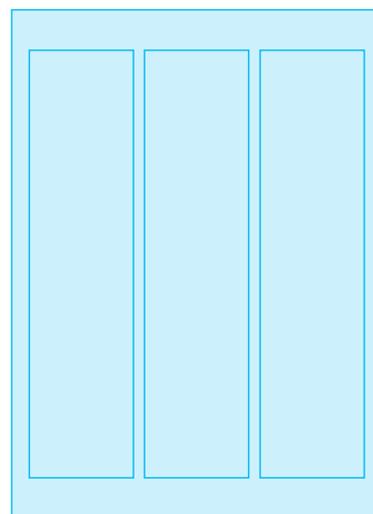
Hier ist was los!

Rund ums Jahr – Menschen, Märkte, Feste

Übersicht

Anzeigenformate

Verlagsbeilage Fundstück

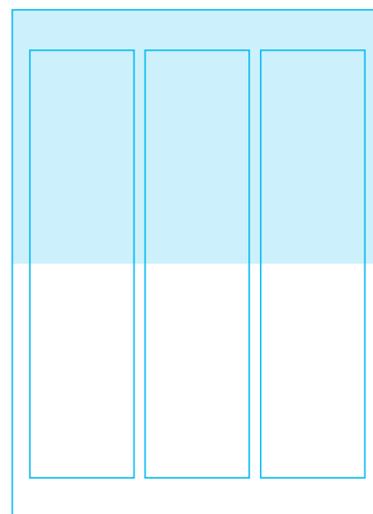


1/1 Seite

2.762,10 Euro

210x285 mm (+ Anschnitt)

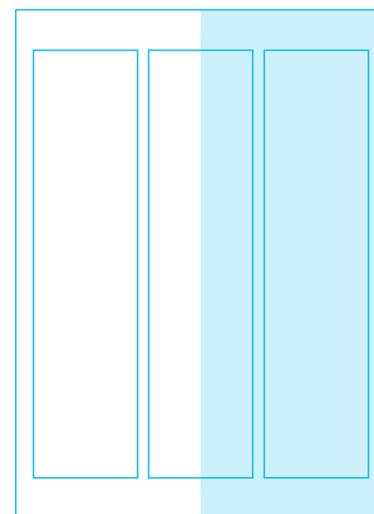
180x235 mm (Satzspiegel)



1/2 Seite quer

1.190,40 Euro

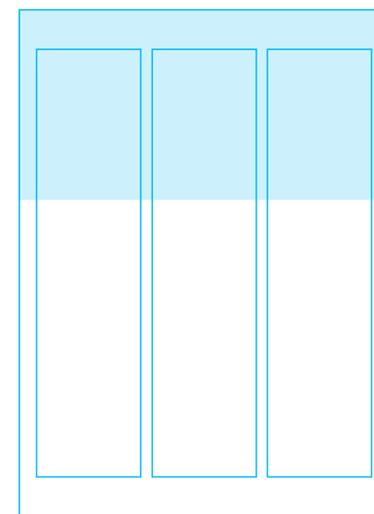
180x128 mm



1/2 Seite hoch

1.195,05 Euro

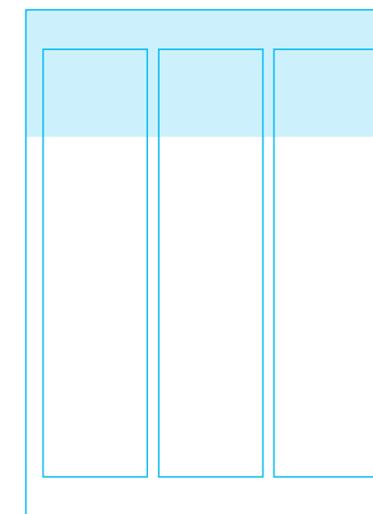
90x257 mm



1/3 Seite quer

790,50 Euro

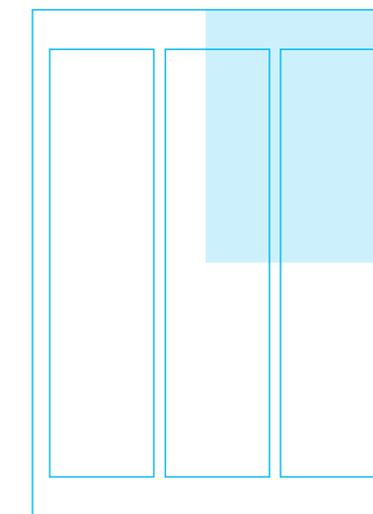
180x85 mm



1/4 Seite quer

595,20 Euro

180x64 mm



1/4 Seite

595,20 Euro

90x128 mm

Anzeigenpreise

» Grundpreis:

mm-Preis 1,50 Euro netto

» Platzreservierung:

U2 (erste innenliegende Umschlagseite) 3.500,00 Euro

U3 (letzte innenliegende Umschlagseite) 3.500,00 Euro

U4 (letzte Umschlagseite außen) 4.000,00 Euro

» Zahlungsziel:

Anzeigenrechnungen sind bis 10 Tage nach Erhalt netto zu zahlen. Innerhalb 7 Tagen gewähren wir 2 % Skonto.

Alle Preise zzgl. MwSt.

Übersicht

Mediadatenblatt

Verlagsbeilage Fundstück

Mit unserer Verlagsbeilage namens „Fundstück“ bieten wir unseren Haus & Grund-Mitgliedern Informationen abseits klassischer Haus & Grund-Themen an. Einen Auszug unserer erschienenen Titelthemen waren u. a. „Der perfekte Tag“, „Kiek mal an“, „Wünsch Dir was!“, „Ostsee-Freuden“ und „Wer rastet, der rostet“. In unserem Fundstück können Sie Ihr Unternehmen durch Anzeigenwerbung sowie dazugehöriges Text- und Bildmaterial präsentieren. Die Beilage erscheint 2x im Jahr (Frühjahr und Herbst) und wird der Verbandszeitung von Haus & Grund Schleswig-Holstein, der Norddeutschen Hausbesitzer Zeitung, beigelegt. Die Norddeutsche Hausbesitzer Zeitung erscheint monatlich und ist die Verbandszeitung der regionalen Interessenvertretung privater Immobilienbesitzer von Haus & Grund Schleswig-Holstein. Auf diesem Wege sprechen Sie direkt rund 70.000 Mitglieder in ganz Schleswig-Holstein an.

Technische Daten

- » **Heftformat:**
210 x 285 mm
- » **Satzspiegel:**
180 mm Breite x 235 mm Höhe,
Spaltenzahl: 3, Spaltenbreite: 58 mm
- » **Erscheinungsweise:**
Als Beilage der Norddeutschen Hausbesitzer Zeitung,
2x jährlich (Frühjahr und Spätsommer)
- » **Druckverfahren:**
Rollen-Offsetdruck
- » **Druckform:**
digital (CTP)
- » **Farbe:**
Euro-Skala DIN 16 539 (Wan-IFRAnewspaper_26v5)
- » **Unterstützte Dateiformate für Druckvorlagen:**
druckoptimiertes PDF oder EPS (Bilder und Schriften
einbetten bzw. Schriften in Pfade umwandeln)
- » **Übermittlung von digitalen Druckdateien:**
info@nhz-online.de

Mediaberatung

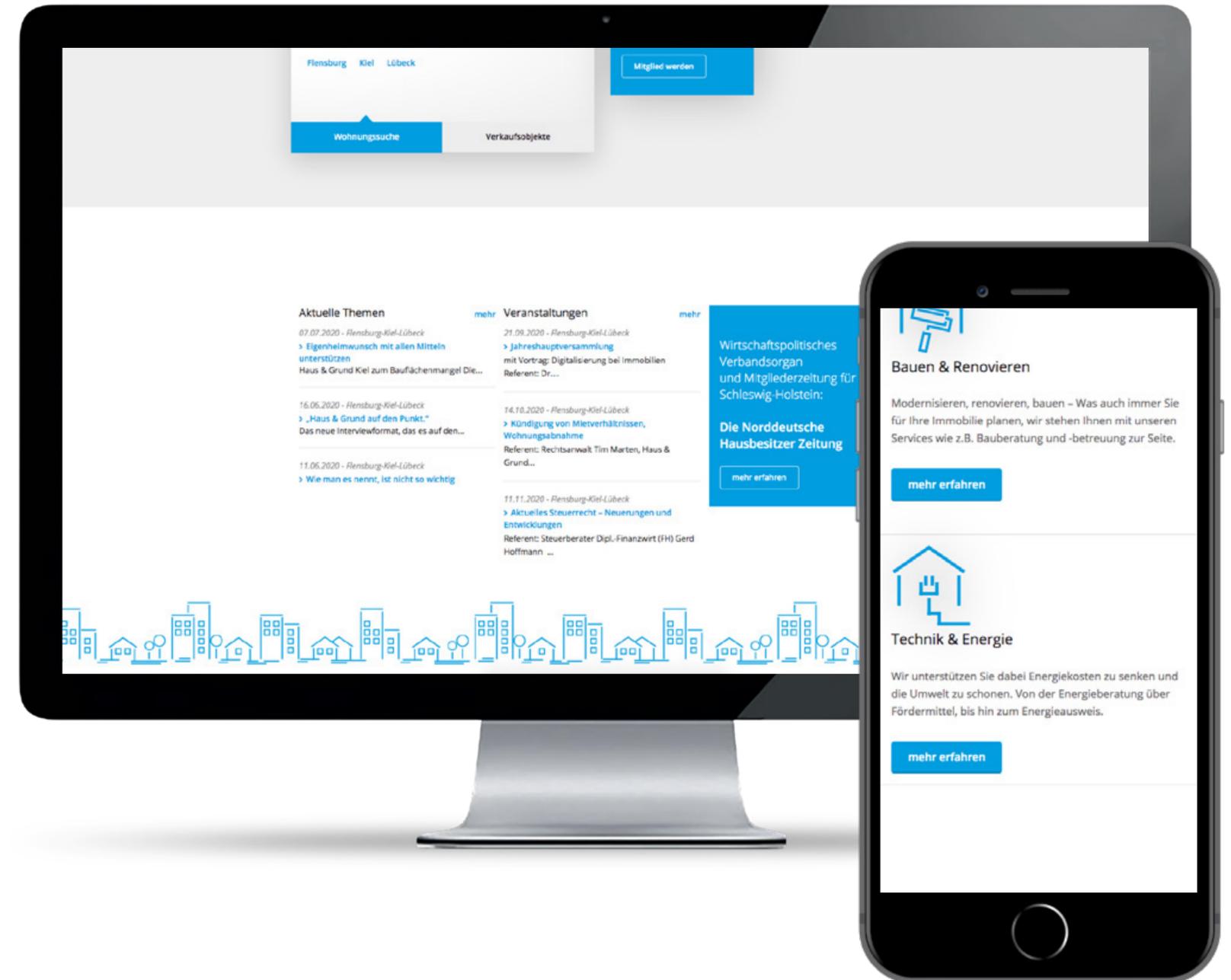
Haus & Grund Kiel – Verlag & Service GmbH

Merle Schneider
Leiterin Mediaberatung
Mobil: 0151-11 07 58 61
E-Mail: info@nhz-online.de

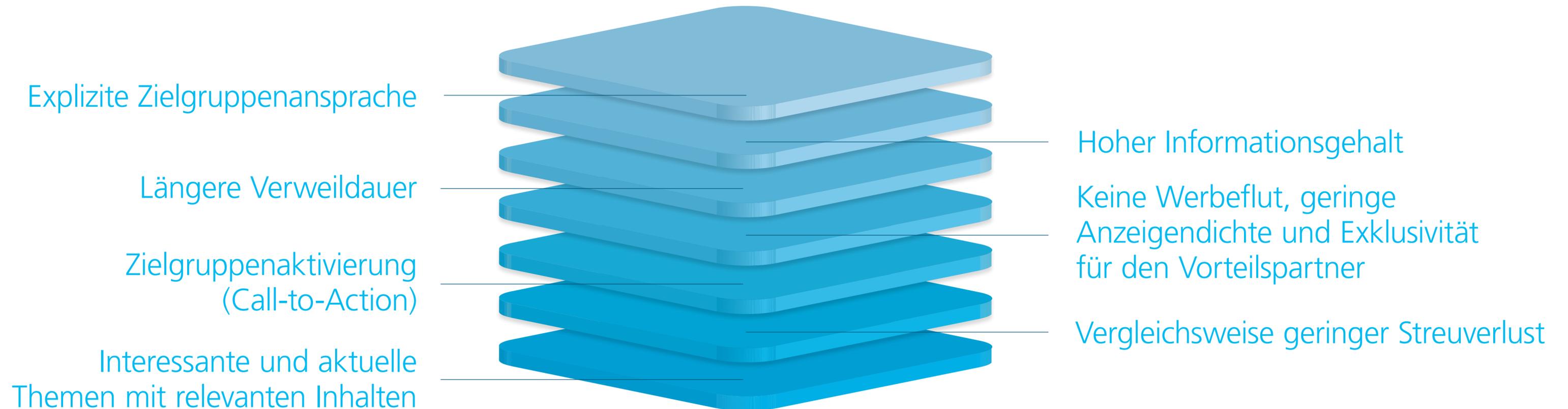
- » **Auflagenhöhe:**
70.000
- » **Verbreitungsgebiet:**
Schleswig-Holstein
- » **Ansichten der Beilage Fundstück:**
www.haus-und-grund-kiel.de
- » **Herausgeber:**
Haus-, Wohnungs- und Grundeigentümerversoin
von Kiel und Umgegend e.V.
Sophienblatt 3, 24103 Kiel
- » **Verlag:**
Haus & Grund Kiel – Verlag & Service GmbH
Stresemannplatz 4, 24103 Kiel
Redaktionsleitung: Dr. Philipp Pries

Online-Werbung

Haus & Grund

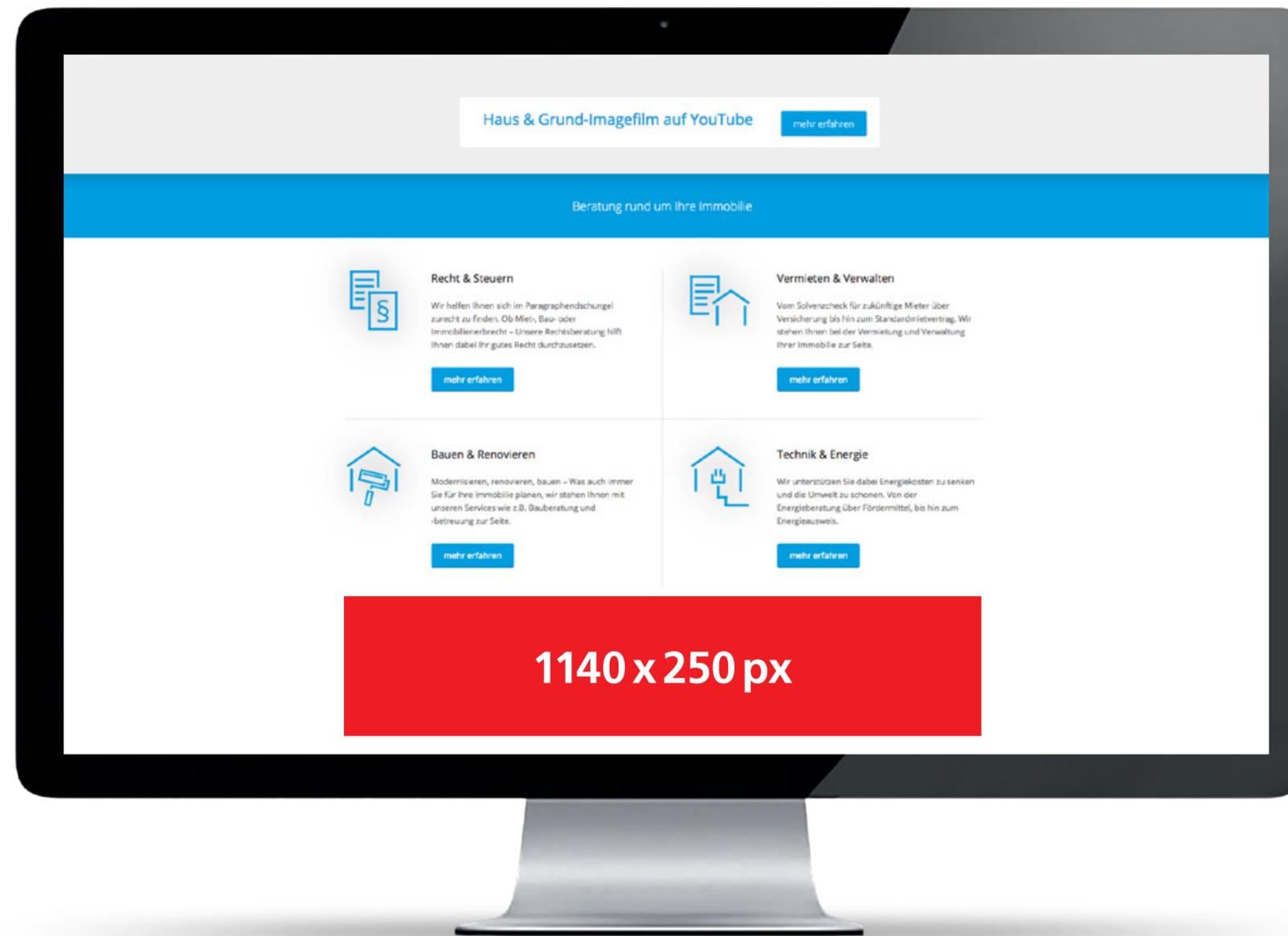


Ihre Vorteile der Online-Werbung auf einen Blick



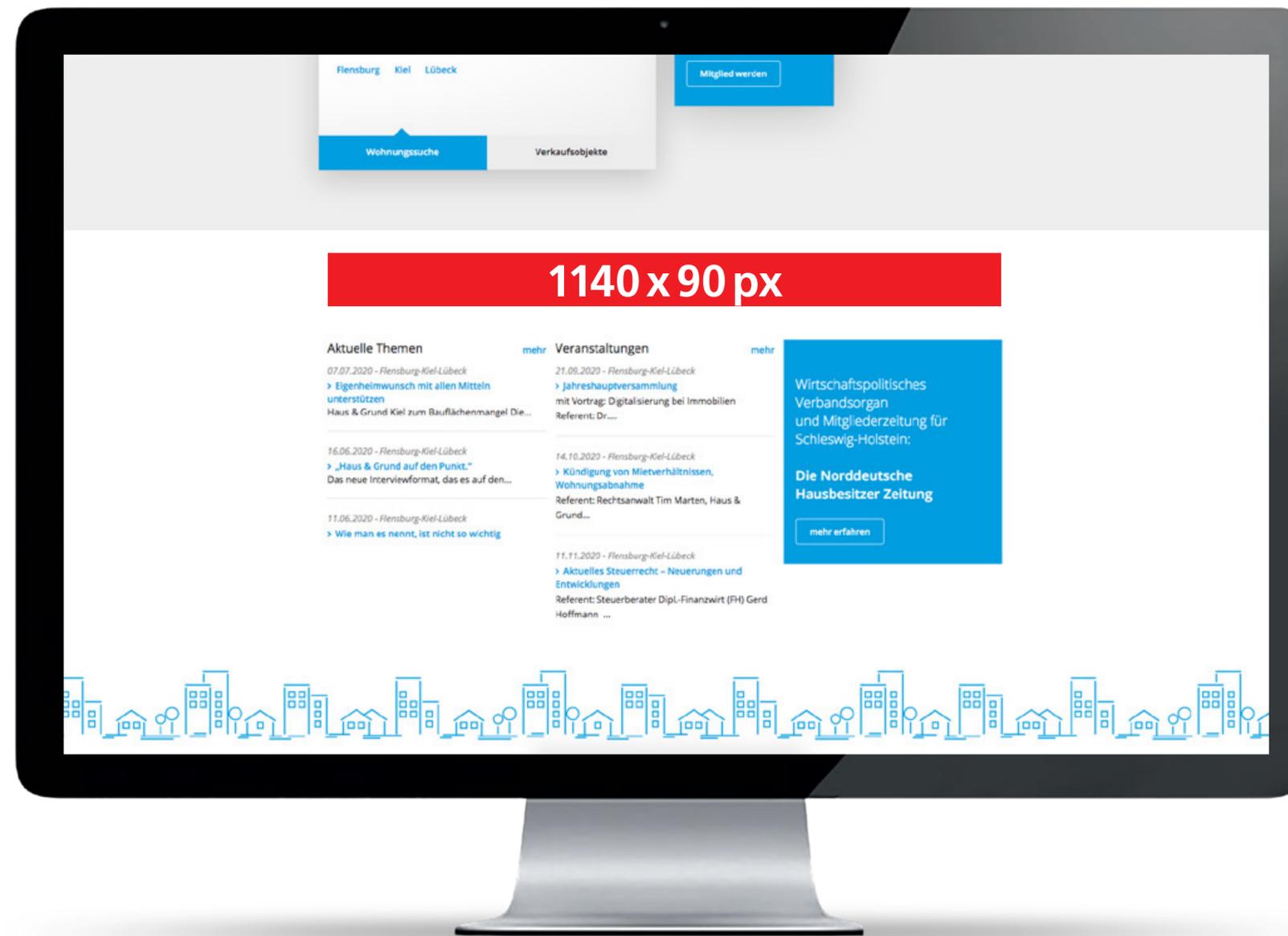
Bannerformat: Haus & Grund-Billboard

Wählen Sie das passende Format aus oder sprechen Sie uns direkt an.



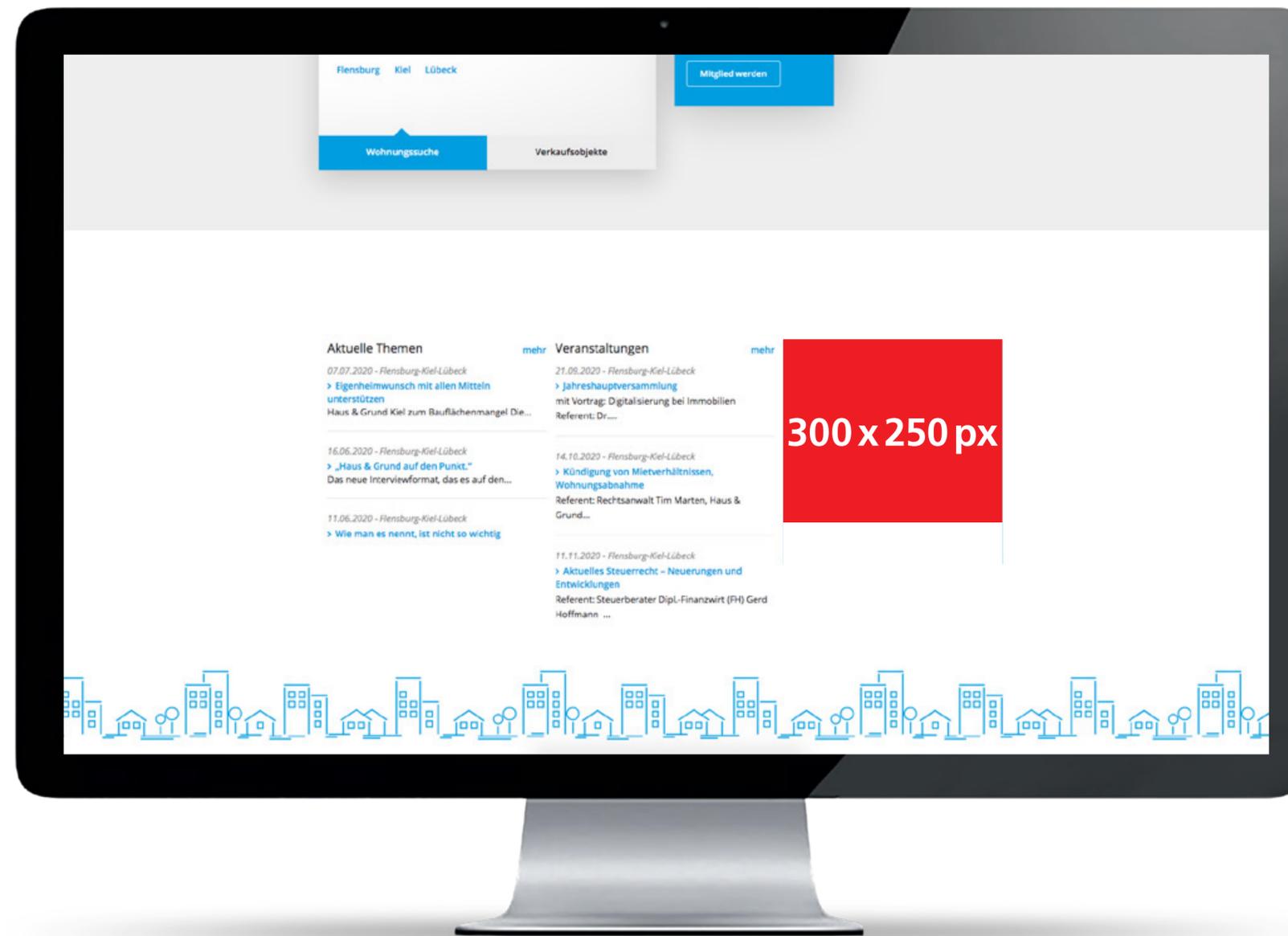
Bannerformat: Haus & Grund-Leaderboard

Wählen Sie das passende Format aus oder sprechen Sie uns direkt an.



Bannerformat: Haus & Grund-Medium-Rectangle

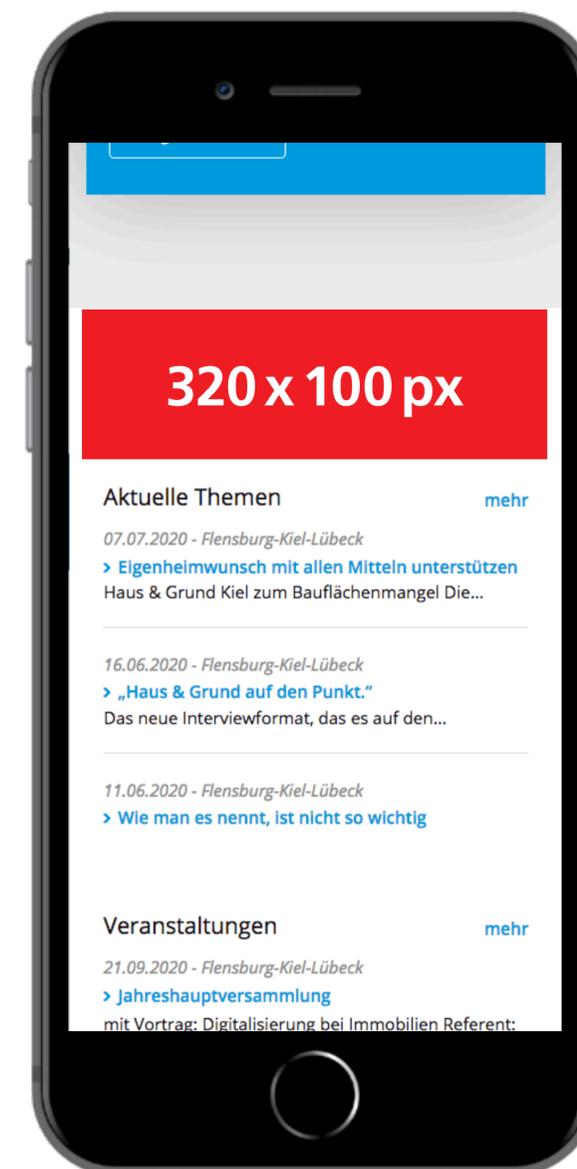
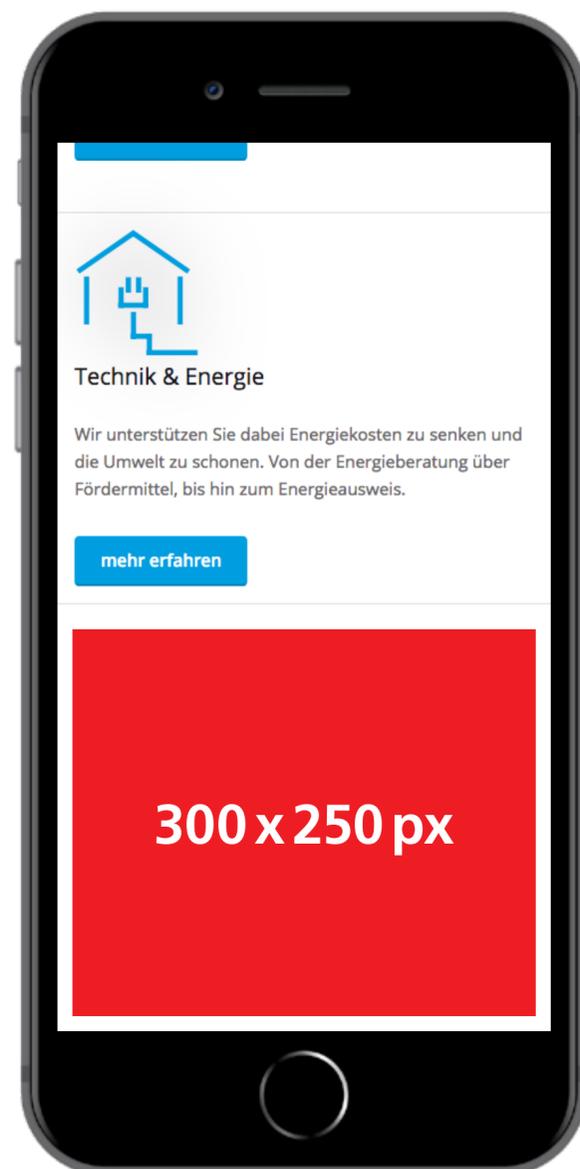
Wählen Sie das passende Format aus oder sprechen Sie uns direkt an.



Smartphone-Bannerformate

Wählen Sie das passende Format aus oder sprechen Sie uns direkt an.

**Haus & Grund-
Medium-Rectangle**



**Haus & Grund-
Large-Banner**

Werbung und Zahlen

Preise

Service	
Einrichtungsgebühr pro Banner	50,00 Euro
TKP* der Webseiten	75,00 Euro
Optional Service	
Bannererstellung	
» statisch	250,00 Euro
» animiert	auf Anfrage
Bannerformatadaption	
» statisch	125,00 Euro
» animiert	auf Anfrage

* 1 TKP (Tausender-Kontakt-Preis) = 1.000 Impressionen

Rechenbeispiele – Budget 950,00 Euro

Fallbeispiel A Zulieferung eines selbst erstellten Banners

1x Banner Einrichtungsgebühr	50,00 Euro
+ 12 TKP (12.000 Impressionen)	900,00 Euro

Preis insgesamt: 950,00 Euro

Fallbeispiel B Bannererstellung durch Haus & Grund

1x Bannererstellung	250,00 Euro
+ 1x Banner Einrichtungsgebühr	50,00 Euro
+ 8,6 TKP (8.600 Impressionen)	645,00 Euro

Preis insgesamt: 945,00 Euro

Technische Daten

Dateiformat	GIF, JPG oder PNG
Farbprofil	RGB
Auflösung	mindestens 72 dpi bzw. ppi

Mediaberatung

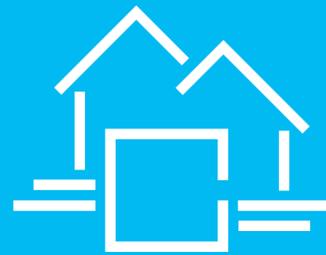
Haus & Grund Kiel – Verlag & Service GmbH

Merle Schneider
Leiterin Mediaberatung
Mobil: 0151-11 07 58 61
E-Mail: info@nhz-online.de

Wir unterstützen Sie bei der Erstellung Ihrer Daten.

Banner werden grundsätzlich so online gestellt, wie sie zugeliefert worden sind.

Wir helfen Ihnen gerne! Wenden Sie sich einfach an uns. Wir unterbreiten Ihnen ein unverbindliches Angebot.



Haus & Grund[®]
Eigentum. Schutz. Gemeinschaft.

**Haus & Grund Kiel
Verlag & Service GmbH**

Stresemannplatz 4, 24103 Kiel
Telefon 0431-66 36 202

info@nhz-online.de
www.haus-und-grund-kiel.de